

über die Sitzung des Finanz- und Personalausschusses (FP-J-14-2021) am Montag, 12.07.2021, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 17:00 Uhr, Ende: 17:50 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Franz-Gerhard Brakenhoff
Herr Udo Dänekas
Herr Tjarko Grünefeld
Herr Ruben Grüssing
Herr Rainer Jürgens
Herr Christian Tuitjer

Von der Verwaltung

Herr Johann Boelsen
Herr Ralf Möhlmann

Gäste

Frau Jessika Tuitjer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung des Protokolls vom 09.02.2021**
4. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Einführung eines digitalen Rechnungsworkflows DS-J-16-0448**
5. **Beratung und Beschlussempfehlung über eine Ausschreibung der Stelle als Schulsekretär/in DS-J-16-0450**
6. **Beratung und Beschlussempfehlung über die Ausschreibung einer Stelle für die Einführung des neuen Umsatzsteuerrechts DS-J-16-0418/1**
7. **Beratung und Beschlussempfehlung über eine Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten DS-J-16-0456**
8. **Anträge und Anfragen**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Dänekas begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 09.02.2021

Das Protokoll vom 09.02.2021 wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

4. Beratung und Beschlussempfehlung über die Einführung eines digitalen Rechnungsworkflows DS-J-16-0448

Seitens der Verwaltung wird anhand der Drucksache erläutert, dass die Digitalisierung von Prozessen im Bereich des Haushalts- und Kassenwesens inklusive eines Rechnungsworkflows vorgesehen ist. Die entsprechend ausgewiesenen Einrichtungskosten würden in 2022 anfallen.

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt einstimmig, künftig den Rechnungsworkflow zusammen mit der Archivierung über die Schnittstelle "docuware" für das bereits vorhandene Buchungssystem einzusetzen.

5. Beratung und Beschlussempfehlung über eine Ausschreibung der Stelle als Schulsekretär/in DS-J-16-0450

Die Schulsekretärin Heide Weis befindet sich seit dem 01. März 2021 für ein Jahr in der Arbeitsphase ihrer genehmigten Altersteilzeitarbeit. Am 01. März 2022 wird sie in die Freistellungsphase wechseln und die Aufgaben der Grundschulsekretärin abgeben. In Abstimmung mit den Schulleitungen ist vorgesehen, die Stelle einer Schulsekretärin für die drei Grundschulen nach der Sommerpause öffentlich auszuschreiben und zum 01. Januar 2022 neu zu besetzen, um eine Übergabe und Einarbeitung durch Frau Weis sicherzustellen.

Der Fachausschuss empfiehlt einstimmig, die Stelle einer Schulsekretärin zum 01.01.2022 mit 18 Wochenstunden bei tarifgerechter Eingruppierung in die Entgeltgruppe 5 TVÖD öffentlich auszuschreiben.

6. Beratung und Beschlussempfehlung über die Ausschreibung einer Stelle für die Einführung des neuen Umsatzsteuerrechts DS-J-16-0418/1

Seitens der Verwaltung wird darüber informiert, dass das neue Umsatzsteuerrecht nach aktuellem Stand zum 01.01.2023 eingeführt wird. Über Einzelheiten wurde bereits im Vorfeld berichtet. Die Beratungs- und Beschlusslage aus dem Frühjahr ist folgende: Unter Vorbehalt der noch zu fassenden Beschlüsse ist eine Stellenbesetzung zum 01.01.2022 vorgesehen. Durch die erfolgte Aufnahme einer entsprechenden Stelle im aktuellen Stellenplan wurde die rechtliche Grundlage für eine Stellenausschreibung be-

reits geschaffen.

Im Rathaus der Samtgemeinde Jümme sollte die einzustellende Person mit folgenden Themen befasst sein:

- Bearbeitung der umsatzsteuerrechtlichen Themen
- Vertretung für das Steueramt
- Zentrale Rechnungseingangsstelle für den geplanten Rechnungsworkflow

Der Finanz- und Personalausschuss schlägt einstimmig vor, eine Stellenausschreibung zum 01.01.2022 mit dem Stellenprofil „Steuerfachangestellte/r – Steuerfachwirt/in – Bilanzbuchhalter/in“ mit 20 Wochenstunden vorzunehmen. Die Eingruppierung sollte bei entsprechender Qualifikation in die Entgeltgruppe 9a TVöD erfolgen.

7. Beratung und Beschlussempfehlung über eine Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten DS-J-16-0456

§ 8 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes schreibt fest, dass Kommunen, die nicht Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden sind, eine Gleichstellungsbeauftragte zu bestellen haben. Daneben ist seit einigen Jahren das Niedersächsische Gleichberechtigungsgesetz (NGG) in Kraft. Gemäß § 19 in Verbindung mit §15 des NGG hat jede Dienststelle mit mindestens 50 Beschäftigten eine Gleichstellungsbeauftragte zu bestellen. Das Tätigkeitsfeld der Gleichstellungsbeauftragten besteht aus internen Aufgaben (Förderung der Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit und eine gleiche Stellung von Frauen und Männern innerhalb der Verwaltung) sowie aus Aufgaben, die sich nach den örtlichen Gegebenheiten und Notwendigkeiten richten. Zudem ist die Weiterentwicklung des Betrieblichen Gesundheitsmanagement in der Samtgemeinde Jümme bei dieser Stelle angesiedelt. Jessica Kruse, die die Stelle 1.3 im Rathaus (Zentrale) besetzt, hat sich auf die Stelle beworben.

Der Fachausschuss empfiehlt einstimmig, Jessica Kruse zur Gleichstellungsbeauftragten der Samtgemeinde Jümme zu bestellen.

8. Anträge und Anfragen

Es ergehen keine Anfragen und Anregungen im öffentlichen Teil.

Vorsitzender Dänekas bedankt sich bei Frau Tuitjer, verabschiedet sie und eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil.

Vorsitzender

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführer

[Dänekas]

[Boelsen]

[Möhlmann]